
Justizvollzugseinrichtung

Datum

**Belehrung für die Nutzung des
Community-Netzwerks
Freifunk München
durch**

Name, Vorname - Geburtsdatum - Buchungsnummer

Diese Justizvollzugseinrichtung bietet Ihnen neben den gesetzlichen Möglichkeiten des Telefon-, Schrift- und Besuchsverkehrs die für Sie kostenlose technische Möglichkeit der Nutzung der Videokonferenz-Plattform Freifunk München an. Bei dieser Form der Telekommunikation werden Ton- und Bildübertragungen verbunden. Den An- und Einwahl- sowie den Beendigungsvorgang in den bzw. aus dem Dienst nehmen Sie unter Aufsicht von Bediensteten selbst vor. Die Nutzung von Freifunk München erfolgt damit unter folgenden Gesichtspunkten ausschließlich in Ihrer Verantwortung:

Freifunk München wird gemeinschaftlich von Nutzerinnen und Nutzern betrieben, ohne eine zentrale Leitstelle. Alle sind zum gleichen Teil an dem Projekt beteiligt und betreiben das Netzwerk auf eigene Kosten. Dies ist nur möglich, wenn sich alle an ein paar Regeln halten:

Seien Sie Fair! Das Netzwerk darf nicht in einer Weise beansprucht werden die das Netzwerk selbst, dessen Betreibende oder andere Teilnehmende beeinträchtigt.

Achten Sie auf Ihre Sicherheit! Das Netzwerk ist, wie das Internet, unverschlüsselt und offen. Jede teilnehmende Person ist selbst für die Sicherheit ihrer Verbindungen und ihrer Endgeräte verantwortlich.

Keine rechtswidrige Nutzung! Das Netzwerk darf nicht für Handlungen missbraucht werden, welche gesetzliche Bestimmungen oder die Rechte Dritter verletzen. Es dürfen keine Inhalte übertragen werden, welche gegen geltendes Recht verstößen.

Der Betrieb Freifunk München unterliegt den Vorgaben des in Deutschland oder anderen europäischen Ländern geltenden Datenschutzes. Verwiesen wird auf die Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (Fassung 01.04.2020-311166442).

Diese Justizvollzugseinrichtung selbst speichert, nutzt oder verarbeitet die durch die Nutzung von Freifunk München vermittelten Ton- und Bilddaten nicht.

Sollte eine entsprechende vollzugliche oder richterliche Anordnung zur Überwachung der Videotelefonie vorliegen, wird diese den Nutzerinnen oder Nutzern von Freifunk München nach den einschlägigen Rechtsgrundlagen gesondert bekannt gegeben.

Diese Belehrung ist auf der Internetseite der JVA Bremervörde unter folgendem Link für Ihren Gesprächspartner einsehbar: <https://jva-bremervoerde.niedersachsen.de/download/223589>

Einverständniserklärung

Die vorstehenden Ausführungen habe ich zur Kenntnis genommen und verstanden.

Über die optische Überwachung und die vorstehende Belehrung habe ich meinen Gesprächspartner unterrichtet.

Ich bin darüber belehrt worden, dass die mir hier bekannt gegebenen Nutzungsbedingungen nur für die JVA Bremervörde gelten.

Bremervörde, den _____

(Unterschrift Gefangener)

Im Auftrag

(Vollzugsabteilungsleitung/Sachbearbeitung Vollzug)

**Nach Unterschrift durch den Gefangenen ist der Vorgang
auf der III. Nadel der GPA abzuheften.**

